[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 2: **Lehrerfortbildung im Umbruch**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorschau

Gewalt unter Kindern und Jugendlichen

Jugendbanden in Basel, Terror auf dem Pausenplatz, Brutalisierung durch das Fernsehen – das sind Überschriften, die in letzter Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Schule ist schnell geneigt, dieses ungeliebte Thema zu tabuisieren. Als eine der meist betroffenen Institutionen kann sie es sich jedoch nicht leisten, über dieses Thema hinwegzugehen. Aus diesem Grund greift die «schweizer schule» dieses heisse Eisen in ihrer nächsten Nummer auf.

Heinz Moser führte Gespräche mit Lehrern und Schülern in einem Vorort von Zürich und fragte nach ihren Erfahrungen mit Gewalt. Die Ergebnisse einer psychologischen Studie über Jugendgewalt im Raum Basel präsentiert **Gerhard Steiner**. Aus ethischer Sicht bietet **Plasch Spescha** Überlegungen an zu Gewaltformen in unserer Gesellschaft und zeigt Möglichkeiten der Gewaltverweigerung auf. **Karl Hurschler** berichtet über seine Erfahrungen, das Thema Gewalt im Unterricht aufzugreifen.

Heft 3/90 der «schweizer schule» erscheint am 12. März 1990.

Adressen der Autorinnen und Autoren

Lisbeth Amrhein, Obersecki 3, 6318 Walchwil;
Dr. Rudolf Gerber, Kantonale Lehrerfortbildung, Dammstrasse 6, 6003 Luzern;
Ruedi Klapproth, Seminarlehrer und Schriftsteller, Klewingen, 6055 Alpnach;
Hans Rudolf Lanker, Zentralstelle für Lehrerausbildung, Lerbermatt, 3098 Köniz;
Prof. Dr. Roger Vaissière, Pastalozzianum, Bekkenhofstrasse 31–37, 8035 Zürich

Impressum

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn, Telefon 042 - 36 20 08

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschafter, Redaktor beim «Schweizerischen Beobachter», Herracherweg 36, 8610 Uster

Thomas Bachmann, lic. phil., Pädagogische Arbeitsstelle, Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Museumsstrasse 39, 9000 St. Gallen

Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Dr. des. Peter Sieber, Tiefmoos, 8499 Sternenberg

Verantwortliche Herausgeber

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz, CLEVS, Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Administration

Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern usw.: Administration «schweizer schule», Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens, Telefon 041 - 41 91 91

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 68.– (12 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 77.–
Postcheckkonto: 60-7103-9, Brunner-Druck AG, Zeitschrift «schweizer schule», Kriens
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Inseratenannahme

Eduard Egloff AG, Inseratenverwaltung, Gewerbestr. 8, 6330 Cham, Telefon 042 - 41 60 44, Telefax 042 - 41 44 33
Sachbearbeiterin: Nelly Puleo

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Die **Illustrationen** in diesem Heft zeichnete **Dora Wespi**, Luzern